

## N i e d e r s c h r i f t

über die 37. Sitzung des Rates der Gemeinde Kerken vom 11.04.2018

---

Sitzungsort: Michael-Buyx-Haus

Beginn: 18:03 Uhr

Ende: 20:03 Uhr

### Anwesend waren:

#### **Vorsitzender**

Bürgermeister Dirk Möcking

#### **Mitglieder der CDU-Fraktion**

Monika Anstots

Miriam Chrobak

Renate Fürtjes

Andreas Geenen

Johannes Hartjes

Rainer Hufschmidt

Arno Leurs

Ulrich Neffe

Wilhelm Quinders

Karl Heinz Stenmans

Monika Vedder

Norbert Zdrenka

ab TOP 6

#### **Mitglieder der SPD-Fraktion**

Franz-Josef Hauzirek

Hermann Heinemann

Markus Pakulat

Uwe Priefert

Marion Schumacher

Reinhard Teloy

Ellen Westerhoff

#### **Mitglieder der BVK-Fraktion**

Patricia Gerlings-Hellmanns

Bernhard Rembarz

Andreas Vallen

#### **Ratsherr**

Michael Heinrichs

#### **Es fehlten**

Anne-Kathrin Borchert

Michael Molderings

Norbert Steger

**Von der Verwaltung**

Klaus Arnolds  
 Frank Kittelmann  
 Christof Müller  
 Udo Niersmann

bis TOP 7

**Schriftführer**

Patrick Hoffmann

**Gäste**

Birgit Cramer-Görtz

Gemeindeprüfungsanstalt  
 Nordrhein-Westfalen

Mario Deckers

Gemeindeprüfungsanstalt  
 Nordrhein-Westfalen

Simone Kaspar

Gemeindeprüfungsanstalt  
 Nordrhein-Westfalen

## TAGESORDNUNG

### I. Öffentliche Sitzung:

1.	Fragestunde für Einwohner gemäß § 18 Abs. 1 der Geschäftsordnung
2.	Bericht der Verwaltung über die Durchführung der Beschlüsse aus der letzten Sitzung des Rates (öffentlicher Sitzungsteil)
3.	Bericht der entsendeten Mitglieder des Rates aus Gremien, Kommissionen und sonstigen Organen
4.	Feierliche Einführung und Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes
5.	Ersatzbestimmung von Mitgliedern für alle Gremien, in denen das Ratsmitglied Sönke Giehl (BVK) tätig war
6.	Überörtliche Prüfung der Gemeinde Kerken durch die Gemeindeprüfungsanstalt - Zusammenfassung der Ergebnisse
7.	Unterbringung von Migranten
8.	Bebauungsplan Kerken-Aldekerk Nr. 8a (Doulenweg) - 4. vereinfachte Änderung gemäß § 13 BauGB - 1. Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß § 31 GO NW 2. Aufstellung des Bebauungsplanes 3. Satzungsbeschluss
9.	Einziehung von Wegeflächen

10.	Anbringung von Ladestationen für eBikes
11.	Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses; hier: Zustimmung zu einer überplanmäßigen Auszahlung für den Ausbau der Dorfstraße, 2. Bauabschnitt
12.	Mitglied im Aufsichtsrat der GWS Wohnungsgenossenschaft Geldern e.G. hier: Vorschlagsrecht der Gemeinde Kerken
13.	Änderung der Ordnung über die Zuständigkeit der Ausschüsse der Gemeinde Kerken (Zuständigkeitsordnung) vom 18.11.1999
14.	Aufwertung des Reisemobilstellplatzes im Ortsteil Aldekerk
15.	Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass in Kerken
16.	Mitteilungen der Verwaltung
17.	Anfragen der Ratsmitglieder

## II. Nichtöffentliche Sitzung:

18.	Bericht der Verwaltung über die Durchführung der Beschlüsse aus der letzten Sitzung des Rates
19.	Bericht der entsendeten Mitglieder des Rates aus Gremien, Kommissionen und sonstigen Organen (nichtöffentlicher Sitzungsteil)
20.	Benennung von Schöffen
21.	Benennung von Jugendschöffen
22.	Unterbringung von Flüchtlingen - Anmietung eines Wohnhauses
23.	Verschiedenes

**Abweichungen von dem Beschlussvorschlag des Bürgermeisters werden *kursiv* und unterstrichen dargestellt.**

Herr Bürgermeister Möcking eröffnet mit einem Grußwort die Sitzung.

### **Formelle Feststellungen und Hinweise:**

- a) Herr Bürgermeister Möcking stellt die Beschlussfähigkeit des Rates der Gemeinde Kerken fest.
- b) Zeit und Ort sowie die TO für die heutige Sitzung sind gem. § 16 Abs. 4 der Hauptsatzung der Gemeinde Kerken öffentlich bekannt gemacht worden.
- c) Die Einladung mit der TO wurde fristgerecht zugestellt.

## **SITZUNGSERGEBNIS:**

### **In öffentlicher Sitzung**

#### **1 Fragestunde für Einwohner gemäß § 18 Abs. 1 der Geschäftsordnung**

---

Frau Hammelstein hinterfragt mit Bezug auf die fertiggestellten Häuser zur Unterbringung von Flüchtlingen am Weinberg, ob die zwischen den Häusern liegenden Brachflächen noch mit Garagen bebaut werden?

Herr Arnolds erläutert hierzu, dass dies aktuell nicht vorgesehen ist, aber die Flächen für eine ggf. spätere Bebauung mit Garagen vorgehalten werden. Des Weiteren erläutert Herr Arnolds, dass noch eine Aufstellfläche für Mülltonnen angelegt wird und über die ggf. nötige Aufstellung von Unterstellmöglichkeiten für Fahrräder und ähnliches zeitnah abgestimmt wird.

Herr Röhrich hinterfragt, ob das Lärmgutachten für die Baumaßnahme am Weinberg bereits vorliegt.

Herr Arnolds verneint dies.

Des Weiteren erkundigt sich Herr Röhrich, über den aktuellen Stand der letzten beiden CDU-Anträge (Stellplätze für Neubauten und Pflege Bolzplatz Stenden).

Da hierzu aktuell keine Angaben gemacht werden können, sichert Herr Bürgermeister Möcking eine Beantwortung der Frage im Protokoll zu.

#### **Nachrichtlich:**

**Der Antrag der CDU-Fraktion zur Verbesserung der Parkplatzsituation bei Neubauten ist derzeit noch in Arbeit.**

**Der Antrag zur Pflege des Bolzplatzes in Stenden (erfolgt seit Jahren durch die Bürgerschützenbruderschaft Stenden) bezieht sich konkret auf eine Maulwurfproblematik. Im Rahmen der Haushaltberatungen für das Jahr 2018 wurden Finanzmittel eingestellt und die Verwaltung überprüft derzeit, wie das Problem gelöst werden kann.**

Abschließend erkundigt sich Herr Röhrich über den aktuellen Stand zum Thema "Dauerwohnsitz" im Wohngebiet am Eyller See.

Da auch hierzu aktuell keine Angaben gemacht werden können, sichert Herr Bürgermeister Möcking ebenfalls eine Beantwortung der Frage im Protokoll zu.

Nachrichtlich:

Nach den melderechtlichen Bestimmungen müssen Bürgerinnen und Bürger dort ihren 1. Wohnsitz anmelden, wo sie ihren Lebensmittelpunkt haben. Auf die meisten der Bewohner der Siedlung am Buyxdyck in Eyll trifft das zu. Bau- und planungsrechtlich ist das Dauerwohnen in dem Wohngebiet jedoch nicht zulässig, so dass beide Rechtsgebiete sich hier kontrovers gegenüber stehen. Eine endgültige Klärung dieses Widerspruchs wird von den Bewohnern gefordert, kann aber nur durch gesetzliche Änderungen herbeigeführt werden.

**2 Bericht der Verwaltung über die Durchführung der Beschlüsse aus der letzten Sitzung des Rates (öffentlicher Sitzungsteil)**

---

Herr Bürgermeister Möcking teilt mit, dass es aktuell nichts zu berichten gibt.

**3 Bericht der entsendeten Mitglieder des Rates aus Gremien, Kommissionen und sonstigen Organen**

---

Es liegen keine Berichte vor.

**4 Feierliche Einführung und Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes  
441/2014-2020**

---

Herr Bürgermeister Möcking begrüßt das neue Ratsmitglied Herrn Bernhard Rembarz. Durch Nachsprechen der Verpflichtungsformel wird Herr Rembarz feierlich von Herrn Bürgermeister Möcking in den Rat der Gemeinde Kerken eingeführt.

Die Beschlussvorlage 441/2014-2020 ist Bestandteil dieser Niederschrift.

**5 Ersatzbestimmung von Mitgliedern für alle Gremien, in denen das Ratsmitglied Sönke Giehl (BVK) tätig war  
442/2014-2020**

---

**Beschluss/Beschlussempfehlung:**

Rat beschließt

- Frau Gerlings-Hellmanns wird Mitglied im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss
- Herr Vallen wird Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss
- Herr Rembarz wird als Ersatz für Herrn Vallen Mitglied im Bau-, Umwelt- und Planungsausschuss
- Herr Rembarz wird Vertreter von Herrn Neffe als Mitglied der Gesellschafterversammlung der Einkaufsgesellschaft KomLog
- Herr Stephan Dicks wird sachkundiger Bürger im Betriebsausschuss

Abstimmung:            Ja-Stimmen:    22  
                              Nein-Stimmen:    0  
                              Enthaltungen:    1

Die Beschlussvorlage 442/2014-2020 ist Bestandteil dieser Niederschrift.

## **6 Überörtliche Prüfung der Gemeinde Kerken durch die Gemeindeprüfungsanstalt - Zusammenfassung der Ergebnisse**

---

Frau Kaspar, Frau Cramer-Görtz und Herr Deckers stellen die Ergebnisse der überörtlichen Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen vor und beantworten hierzu ausführlich Fragen der Ratsmitglieder.

Die Präsentation wird der Niederschrift als Sitzungsanlage beigelegt. Der abschließende Prüfbericht wird noch von der Gemeindeprüfungsanstalt erstellt und anschließend veröffentlicht.

## **7 Unterbringung von Migranten 434/2014-2020**

---

Herr Rembarz erkundigt sich mit Bezug auf die finanziellen Auswirkungen und die vorliegende Beschlussempfehlung, ob mit dem aktuell zu fassenden Beschluss auch der Neubau am Grauelsweg beschlossen werden soll.

Herr Bürgermeister Möcking bejaht dies.

Des Weiteren erkundigt sich Herr Rembarz, ob die Häuser am Weinberg auch bereits ohne vorliegendes Lärmschutzgutachten bezogen werden können.

Herr Arnolds bejaht dies mit dem Hinweis, dass die Erfahrungen von vorherigen Baumaßnahmen zeigt, dass am Weinberg voraussichtlich keine zusätzlichen Maßnahmen für den Lärmschutz durchzuführen sind. Sollte dies wider Erwarten doch der Fall sein, kann der vorhandene Lärmschutzwall erweitert werden. Der Bezug der Häuser ist aber in jeden Fall auch schon vor einer eventuell noch durchzuführenden Maßnahme ohne Einschränkung möglich.

Mit Hinweis auf die im Schul-, Kultur- und Sozialausschuss geänderte Beschlussempfehlung lässt Herr Bürgermeister Möcking anschließend wie folgt über diese abstimmen.

### **Beschluss/Beschlussempfehlung:**

Rat nimmt die Ausführungen zur derzeitigen Unterbringungssituation der Migranten zur Kenntnis.  
Rat beschließt:

- Nach Bezugsfertigkeit der Objekte „Am Weinberg“ und „Grauelsweg“ soll die Containeranlage **„Oststraße“** zurückgebaut werden.
- Den Neubau einer weiteren Unterbringungsmöglichkeit am Standort „Grauelsweg“ für mindestens 23 weitere Migranten.
- Nach Fertigstellung des Neubaus „Grauelsweg“ eine Überprüfung der Unterbringungssituation der Migranten mit dem Ziel, die Containeranlage **„Am Aermen Düwel“** zurückzubauen.

Mit dem Neubau der weiteren Unterbringungsmöglichkeit am „Grauelsweg“ soll unverzüglich begonnen werden.

Abstimmung:           Ja-Stimmen:     23  
                          Nein-Stimmen:   0  
                          Enthaltungen:   1

Die Beschlussvorlage 434/2014-2020 ist Bestandteil dieser Niederschrift.

**8 Bebauungsplan Kerken-Aldekerk Nr. 8a (Doulenweg)**  
**- 4. vereinfachte Änderung gemäß § 13 BauGB -**  
**1. Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß § 31 GO NW**  
**2. Aufstellung des Bebauungsplanes**  
**3. Satzungsbeschluss**  
**428/2014-2020**

---

**Beschluss/Beschlussempfehlung:**

zu 2.:

Rat beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB für das Grundstück Gemarkung Aldekerk, Flur 7, Flurstück 395 (Doulenweg 24) die Aufstellung des Bebauungsplanes Kerken-Aldekerk Nr. 8a (Doulenweg) - 4. vereinfachte Änderung gemäß § 13 BauGB - in der Form der **Anlagen 1a + 4** zur Vorlage 428.

Der Beschluss erfolgt unter der Voraussetzung, dass zur erforderlichen Verlängerung des Kanals im Doulenweg ein entsprechender Erschließungsvertrag mit Übernahme der Kosten durch den Antragsteller abgeschlossen wird.

zu 3.:

Rat beschließt den Bebauungsplan Kerken- Aldekerk Nr. 8a (Doulenweg) - 4. vereinfachte Änderung gemäß § 13 BauGB - als Satzung im Sinne von § 10 BauGB.

Durch diesen Bebauungsplan werden die Festsetzungen des rechtsgültigen Bebauungs-planes Kerken- Aldekerk Nr. 8a (Doulenweg) in der Weise geändert, dass die überbaubare Fläche auf dem Flurstück Gemarkung Aldekerk, Flur 7, Nr. 395 (Doulenweg 24) verkleinert und in zwei überbaubare Flächen von je 13,80 m x 11,00 m aufgeteilt wird. Der Abstand von 2,50 m zum Doulenweg sowie die übrigen Festsetzungen (Baugebiet: WA / Anzahl der Wohneinheiten: 2 WO / Anzahl der Vollgeschosse: 1 / Grundflächenzahl: 0,4 / Geschoss-flächenzahl: 0,5 / Bauweise: Einzel- und Doppelhäuser / Dachneigung: 35-45°) bleiben unverändert bestehen. Die in der Stellungnahme zum Artenschutz des Büro Schollmeyer (Anlage zur Begründung) genannten Maßnahmen werden als textliche Festsetzungen in den Bebauungsplan aufgenommen.

Der Beschluss erfolgt unter der Voraussetzung, dass im Rahmen der Beteiligungsverfahren gemäß § 13 Abs. 2 Nrn. 2. + 3. BauGB keine negativen Stellungnahmen abgegeben werden.

Der Beschluss erfolgt unter der Voraussetzung, dass zur erforderlichen Verlängerung des Kanals im Doulenweg ein entsprechender Erschließungsvertrag mit Übernahme der Kosten durch den Antragsteller abgeschlossen wird.

Abstimmung:           Ja-Stimmen:     24  
                          Nein-Stimmen:   0  
                          Enthaltungen:   0

Die Beschlussvorlage 428/2014-2020 ist Bestandteil dieser Niederschrift.

## **9 Einziehung von Wegeflächen 430/2014-2020**

---

### **Beschluss/Beschlussempfehlung:**

Rat beschließt die Einziehung der Wegeflächen Gemarkung Stenden, Flur 2, Flurstücke 259, 261, 356 und 357.

Abstimmung:	Ja-Stimmen:	24
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	0

Die Beschlussvorlage 430/2014-2020 ist Bestandteil dieser Niederschrift.

## **10 Anbringung von Ladestationen für eBikes 431/2014-2020**

---

Herr Rembarz erläutert nochmals ausführlich den Antrag der BVK-Fraktion und die Hintergründe, die zu diesem Antrag führten. Als Hauptgründe für den Antrag stellt er die Qualitätsverbesserung und die Attraktivitätssteigerung der Gemeinde Kerken dar und weist darauf hin, dass mit den vorgeschlagenen Maßnahmen der Pendlerverkehr und die Parkplatzsituation an den Bahnhöfen verbessert werden kann. Des Weiteren weist er darauf hin, dass sich die Errichtung von Ladestationen sich durch eine Benutzungsgebühr refinanzieren würde.

Außerdem bemängelt Herr Rembarz, dass in den Ausführungen der Verwaltung nicht auf die beantragte Verbesserung der Beleuchtung eingegangen wurde.

Zum Thema Beleuchtungssituation weist Herr Bürgermeister Möcking darauf hin, dass dieses Thema seitens der BVK-Fraktion bereits schriftlich angefragt und auch von ihm beantwortet wurde. Seitens der Verwaltung wurde nicht noch ausführlich auf die zusätzliche beantragte Beleuchtung eingegangen, da alleine die Aufstellung der beantragten Boxen als nicht notwendig angesehen wurde und für die Verwaltung hierzu somit kein Grund bestand, dann auch noch auf die Beleuchtung derselben einzugehen.

Für die bisherigen Parkplatzsituationen mit den bereits aufgestellten Fahrradboxen sieht die Verwaltung die Beleuchtung der Bahnhöfe als völlig ausreichend an.

Herr Priefert weist darauf hin, dass der Antrag mit den entsprechenden Hinweisen der Verwaltung bereits im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss beraten wurde. Außerdem macht er darauf aufmerksam, dass man erst mal die in Kürze startende Vermarktung und den damit einhergehenden Bedarf der Fahrradboxen abwarten sollte, um einen ggf. weiteren Bedarf an Fahrradboxen zu ermitteln und bewerten. Der Antrag der BVK-Fraktion wurde in seinen Augen zu früh gestellt.

Herr Hufschmidt schließt sich den Aussagen von Herrn Bürgermeister Möcking, bzgl. der vorhandenen Beleuchtung an den Bahnhöfen an und teilt mit, dass sich die CDU-Fraktion auch ein Bild über die vorhandene Beleuchtung gemacht hat und diese auch als ausreichend ansieht.

Zum Thema E-Bikes weist er noch darauf hin, dass die Akkus mittlerweile so ausgereift sind, dass sie etliche Kilometer reichen und nicht an jeder Stelle im Gemeindegebiet Ladesäulen nötig sind.

Vor der Abstimmung über diesen Tagesordnungspunkt plädiert Herr Rembarz darauf, dass man seiner Meinung nach nicht auf Erfahrungen und Nutzungszahlen warten sollte, sondern bereits im Vorfeld mit der Attraktivitätssteigerung der Gemeinde Kerken durch die vorgeschlagenen



Maßnahmen starten sollte. Auch die Hochschule Rhein-Waal in Kleve sei ja errichtet worden, ohne zu wissen, wie viele Studenten sich später dort einschreiben würden.

**Beschluss/Beschlussempfehlung:**

Rat lehnt den Antrag der BVK-Fraktion zur Errichtung von E-Ladestationen für eBikes an den Bahnhöfen ab.

Abstimmung:	Ja-Stimmen:	21
	Nein-Stimmen:	3
	Enthaltungen:	0

Die Beschlussvorlage 431/2014-2020 ist Bestandteil dieser Niederschrift.

**11 Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses;  
hier: Zustimmung zu einer überplanmäßigen Auszahlung für den Ausbau der Dorfstraße,  
2. Bauabschnitt  
432/2014-2020**

---

**Beschluss/Beschlussempfehlung:**

Rat genehmigt die dieser Vorlage als Anlage beigefügte Dringlichkeitsentscheidung Nr. 4/2014-2020.

Abstimmung:	Ja-Stimmen:	22
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	2

Die Beschlussvorlage 432/2014-2020 ist Bestandteil dieser Niederschrift.

**12 Mitglied im Aufsichtsrat der GWS Wohnungsgenossenschaft Geldern e.G.  
hier: Vorschlagsrecht der Gemeinde Kerken  
433/2014-2020**

---

Herr Bürgermeister Möcking teilt mit, dass in der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses seitens der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion Herr Rainer Hufschmidt als Mitglied vorgeschlagen wurde.

Er hinterfragt ob noch weitere Vorschläge gemacht werden.

Herr Vallen erklärt, dass die BVK-Fraktion Herrn Bernhard Rembarz als Mitglied vorschlägt.

Herr Bürgermeister Möcking lässt anschließend zunächst über den gemeinsamen Vorschlag der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion abstimmen.

**Beschluss/Beschlussempfehlung:**

Rat schlägt Herrn Hufschmidt als Mitglied im Aufsichtsrat der GWS Wohnungsgenossenschaft Geldern e.G. vor.

Abstimmung:	Ja-Stimmen:	21
	Nein-Stimmen:	2
	Enthaltungen:	1

Da Herr Hufschmidt damit bereits die Mehrheit der Stimmen erhalten hat, entfällt die Abstimmung über den Vorschlag der BVK-Fraktion.

Die Beschlussvorlage 433/2014-2020 ist Bestandteil dieser Niederschrift.

### **13 Änderung der Ordnung über die Zuständigkeit der Ausschüsse der Gemeinde Kerken (Zuständigkeitsordnung) vom 18.11.1999 435/2014-2020**

---

Herr Bürgermeister Möcking teilt mit Verweis auf die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses mit, dass seitens der Verwaltung geprüft wurde, ob das Thema "Abwasser" weiter im Betriebsausschuss beraten werden kann.

Dies ist jedoch rechtlich nicht möglich und wurde den Fraktionen bereits schriftlich mitgeteilt.

Herr Niersmann erläutert diesbezüglich noch einmal, dass im vorliegenden Fall eine sogenannte "Soll-Bestimmung" vorliegt, von der nur in besonders begründeten Fällen abgewichen werden kann. Dies ist im vorliegenden Fall jedoch nicht möglich, sodass der Bereich des Abwassers nicht weiter im Betriebsausschuss beraten werden kann.

#### **Beschluss/Beschlussempfehlung:**

Rat beschließt die 5. Änderung der Ordnung über die Zuständigkeit der Ausschüsse der Gemeinde Kerken (Zuständigkeitsordnung) vom 18.11.1999 in der dieser Vorlage als Anlage 1 beigefügten Form.

Abstimmung:	Ja-Stimmen:	23
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	1

Die Beschlussvorlage 435/2014-2020 ist Bestandteil dieser Niederschrift.

### **14 Aufwertung des Reisemobilstellplatzes im Ortsteil Aldekerk 436/2014-2020**

---

Herr Bürgermeister Möcking teilt mit Verweis auf die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses mit, dass die Schranke an der Zufahrt zum Kindergarten Spatzennest nicht mehr benötigt wird und die Kosten für den Ab- und Aufbau (am Reisemobilstellplatz) derzeit ermittelt werden.

Auf Nachfrage von Herrn Rembarz erläutert Herr Bürgermeister Möcking anschließend die Gründe, die aus Sicht der Verwaltung für eine Aufwertung des Reisemobilstellplatzes durch die Gemeinde Kerken sprechen.

#### **Beschluss/Beschlussempfehlung:**

Zur Steigerung der Attraktivität des Reisemobilstellplatzes im Ortsteil Aldekerk beschließt der Rat die Umsetzung der in der Vorlage aufgeführten Maßnahmen.

Abstimmung:	Ja-Stimmen:	21
	Nein-Stimmen:	3
	Enthaltungen:	0

Die Beschlussvorlage 436/2014-2020 ist Bestandteil dieser Niederschrift.

## **15 Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass in Kerken 437/2014-2020**

---

### **Beschluss/Beschlussempfehlung:**

Der Rat beschließt die ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass entsprechend der Anlage zu dieser Vorlage.

Abstimmung:	Ja-Stimmen:	24
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	0

Die Beschlussvorlage 437/2014-2020 ist Bestandteil dieser Niederschrift.

## **16 Mitteilungen der Verwaltung**

---

Mit Hinweis auf die Frauenberatungsstelle Impuls, die auch für die Gemeinde Kerken tätig ist, teilt Herr Bürgermeister Möcking mit, dass seitens der Beratungsstelle im Jahr 2017 kreisweit 493 Frauen (davon 5 aus Kerken) beraten wurden. Mit diesen Frauen wurden 936 Gespräche geführt. Zusätzlich zu diesen Beratungsgesprächen kommen noch etliche telefonische Beratungen. Die Anzahl der Benachrichtigungen durch die Polizei bei akuter Gefahr stieg im letzten Jahr um fast 30%.

Des Weiteren teilt Herr Bürgermeister Möcking mit, dass seitens der Verwaltung aufgrund der steigenden Schülerzahlen der Robert-Jungk-Gesamtschule der Einsatz eines zusätzlichen Busses zwischen Aldekerk und Isum angeregt wurde.

Hierzu folgen in Kürze Abstimmungsgespräche über die anschließend weiter berichtet wird.

## **17 Anfragen der Ratsmitglieder**

---

Frau Gerlings-Hellmanns erkundigt sich zum aktuellen Stand des geplanten Neubaus des Tartanplatzes.

Herr Arnolds teilt diesbezüglich mit, dass aktuell noch die Ausschreibung läuft und für Ende April die Submission vorgesehen ist. Die Vergabe soll voraussichtlich Ende Mai erfolgen.

Herr Pakulat hinterfragt, ob bereits Ergebnisse zur Ausschreibung des kreisweiten Breitbandausbaus der Außenbereiche des Kreises Kleve vorliegen.

Herr Bürgermeister verneint dies mit dem Hinweis, dass in der kommenden Woche eine Bürgermeisterkonferenz der Bürgermeister des Kreises Kleve stattfindet, bei welcher dieser Punkt auf der Tagesordnung steht. Er wird anschließend über ggf. neue Erkenntnisse berichten.

Herr Rembarz erkundigt sich, ob bereits Informationen zur geplanten Beitragserhöhung des Niersverbandes vorliegen.

Herr Bürgermeister Möcking verneint dies und teilt mit, dass zur kommenden Sitzung des Rates Herr Dr. Schitthelm vom Niersverband eingeladen wurde, um über die Thematik zu berichten.

In diesem Zusammenhang erkundigt sich Herr Rembarz, ob für die Betreuung der Pumpstationen noch der Niersverband zuständig ist.

Da hierzu keine Angabe gemacht werden kann, sichert Herr Bürgermeister Möcking eine Beantwortung im Protokoll zu.

Nachrichtlich:

Für die Pumpstationen ist nach wie vor der Niersverband zuständig.

**Ende des öffentlichen Teils!**